

484.) *Leptura Verbasci*. Wollkraut Schmalbock.

Linn. 2. 640. 43. Fabr. I. 244. 43. (*Callidium*.) Laichart. p. 105. n. 6. (*Clytus*.) Der Wollkraut Widderkäfer. Schrank n. 309. Wollkrautböcklein. Sulzer Gesch. tab. 5. fig. 12.

Nicht selten. Auf den Blüten des *Verbasci*. Von Mannheim. Hr. Herbst will in dem Archiv 5. H. p. 99. n. 20 die Sulzerische Abbildung für die ächte *Leptura Verbasci* des Linné nicht erkennen, und giebt uns unter diesem Nahmen eine Zeichnung von einem andern Käfer, von dem er aber selbst gestehet, daß er ihn nie auf Wollkraut angetroffen habe. Für meinen Theil kann ich hier Hr. H. nicht verpflichten, denn obschon bey Sulzern der Brustschild dieses Käfers in Rücksicht auf die Binde nicht richtig dargestellt ist, so finde ich doch das übrige mit der Beschreibung ziemlich genau übereinstimmend, denn, daß die Binde auf den Flügeldecken gegen die Nath zu in der Breite nicht abnehmen, mag vielleicht eine eigene Abweichung des Sulzerischen Exemplares, das dem Zeichner zum Muster diente, gewesen seyn. Die *Leptura Verbasci* des H. Herbsts ist meines Dünkens ein ganz anderer Käfer als der Linnéische Wollkrautschmalbock, man betrachte nur die Zeichnung des Brustschildes, und daß man die getrennten schwarzen Flecken auf den Flügeldecken unmöglich für gemeinschaftliche Binde (*fascias communes*) könne gelten lassen, so wird man mir Beyfall geben. Ich habe demnach diesem Herbstischen Käfer hienächst eine eigne Stelle unter einem besondern Nahmen eingeräumt.

485.) *Leptura Herbstii*. Herbsts Schmalbock.

Archiv 5. H. p. 99. n. 20. tab. 26. fig. 19. *Leptura Verbasci*.

Sehr selten. Ich habe ihn erst ein einziges mal in meinem Zimmer gefangen, und dieses Exemplar kömmt so ziemlich genau mit des Hrn. Herbsts Abbildung überein, nur mit dem einzigen Unterschied, daß das mittlere Fleckenpaar bey meinem Käfer sich näher gegen den Aussenrand hin erstrecket. — Daß ich diesen Schmalbock für eine eigne Art halte, hiezu beweget mich theils dessen von der eigentlichen *Leptura Verbasci* ganz verschiedner Aufenthalt, und theils, daß ich ihn in der Gegend hiesiger Stadt angetroffen habe, wo man noch keinen Wollkraut Schmalbock zu sehen bekommen hat.

486.) *Lampyris Coccinea*. Scharlachrother Scheinkäfer.

Linn. 2. 646. 18. Fabr. I. 254. I. (*Pyrochoa*.) Archiv 5. H. p. 104. n. I. Herbst p. 141. n. 6. tab. 19. fig. 4.

Gemein. — Von Leitershausen aus der Mannheimer Gegend. Hr. Baader durch dessen Güte ich meine Exemplare erhielt, konnte mir die Pflanze nicht mehr angeben, worauf er dieselbe gefunden hatte.

487.) *Carabus germanus*. Teutscher Laufkäfer.

Linn. 2. 672. 26. Fabr. I. 312. 71. Schrank n. 403. Violettspiziger Erdkäfer. Archiv 5. H. p. 136. n. 31.

Selten. Herr Baader fand ihn ein einziges mal unter zusammengebundenen Garben auf einem Acker bey Mannheim.

488.) *Dermestes domesticus*. Haus Speckkäfer.

Zum zweytenmale. Man sehe n. 63.